

NIEDERSCHRIFT

4. Sitzung des Rates der Stadt Alsdorf

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.02.2010
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Herr Alfred Sonders - Bürgermeister
Herr Stv. Franz-Josef Altdorf - SPD-Fraktion
Herr Stv. Bruno Borrmann - SPD-Fraktion
Herr Stv. Markus Conrads - SPD-Fraktion
Herr Stv. Matthias Feilen - SPD-Fraktion
Herr Stv. Manfred Held - SPD-Fraktion
Frau Stv. Brigitte Hinkelmann - SPD-Fraktion
Herr Stv. Friedhelm Krämer - SPD-Fraktion
Herr Stv. Konrad Krämer - SPD-Fraktion
Herr Stv. Detlef Loosz - SPD-Fraktion
Frau Stv. Anna Nießen-Stellmach - SPD-Fraktion
Herr Stv. Heinrich Plum - SPD-Fraktion
Herr Stv. Gustl Rinkens - SPD-Fraktion
Herr Stv. Karl-Heinz Robert - SPD-Fraktion
Herr Stv. Simon Robert - SPD-Fraktion
Herr Stv. Marc Schlösser - SPD-Fraktion
Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch - SPD-Fraktion
Herr Stv. Franz Brandt - CDU-Fraktion
Frau Stv. Christina Hermanns - CDU-Fraktion
Herr Stv. Dieter Lothmann - CDU-Fraktion
Herr Stv. Wilfried Maul - CDU-Fraktion
Frau Stv. Ulrike Wagner - CDU-Fraktion
Herr Stv. Frank Breuer - ABU-Fraktion
Herr Stv. Guido Gebauer - ABU-Fraktion
Herr Stv. Hubert Hennes - ABU-Fraktion
Herr Stv. Norbert Koerlings - ABU-Fraktion
Herr Stv. Franz-Bernd Mortimer - ABU-Fraktion
Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich - GRÜNE-Fraktion
Frau Stv. Beatrix Schongen – GRÜNE-Fraktion
Herr Stv. Friedhelm Wirtz - GRÜNE-Fraktion

Herr Stv. Heinrich Liska - FDP-Fraktion
Herr Stv. Stefan Rohmann - FDP-Fraktion
Herr Stv. Dietmar Brühl - FWA-Fraktion
Herr Stv. Josef Nevelz - FWA-Fraktion
Herr Stv. Wolfgang Lüsgens - REP-Fraktion
Herr Stv. Andreas Weber - REP-Fraktion
Herr Stv. Metin Sak - DIE LINKE-Fraktion
Herr Stv. Frank Thyssen - DIE LINKE-Fraktion

Abwesend waren:

Herr Stv. Roland Andreas Krichel - CDU-Fraktion
Frau Stv. Beatrix Schongen - GRÜNE-Fraktion

(nichtöffentlicher Teil)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
Vorlage: 2010/0262-1.1
2. Fragestunde für Einwohner
Vorlage: 2010/0263-1.1
3. Bericht der Verwaltung
Vorlage: 2010/0264-1.1
4. Änderung der Zuständigkeitsordnung für die vom Rat der Stadt Alsdorf gebildeten Ausschüsse sowie für den Bürgermeister vom 13.10.2004;
hier: Antrag der ABU-Fraktion vom 27.11.2009
Vorlage: 2010/0269-1
5. Änderung in der Ausschuss- und Gremienbesetzung;
hier:
 - a) Ausschuss für Stadtentwicklung
 - b) Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste
 - c) Integrationsrat
Vorlage: 2010/0270-1.1
6. Ausschuss- und Gremienbesetzung;
hier: Beirat des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderung
Vorlage: 2010/0237-3.1
7. Kostenvergleich zwischen dem Neubau eines gemeinsamen Schulzentrums von Gymnasium und Realschule auf dem Annagelände und der Sanierung am Altstandort im Rahmen des Synergiemodells beider Schulen
hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 11.12.2009
Vorlage: 2009/0230-.Ref

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.
8. 1. Änderung der Neufassung der Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Alsdorf vom 17.09.2004 (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2009/0190-6.2
9. Zuleitung des Entwurfes der Eröffnungsbilanz der Stadt Alsdorf zum 01.01.2009 (§ 92 i.V.m. § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW)
Vorlage: 2010/0239-5.2

10. Anfragen und Mitteilungen

1. Mitteilung des Herrn Spaltner, Dez. I, zum Wechsel der Schülerinnen und Schüler von der Grundschule in Alsdorf-Busch zur Grundschule auf dem Annagelände

2. Mitteilung des Herrn Spaltner, Dez. I, zur Anfrage der ABU-Fraktion im Rat der Stadt vom 25.01.2010 hinsichtlich Anlegung eines Radweges an der L 136 zwischen der Corneliusstraße und der Konrad-Zuse-Straße

Vorlage: 2010/0265-1.1

11. Finanzmittel aus dem Konjunkturprogramm II;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 18.01.2010
Vorlage: 2010/0286-.Ref

12. Verlagerung der VHS Nordkreis - Geschäftsstelle Alsdorf;
hier: Antrag der ABU-Fraktion im Rat der Stadt vom 22.01.2010
Vorlage: 2010/0289-.Ref

13. Städteregionsumlage;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 27.01.2010
Vorlage: 2010/0311-1.1

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**
Vorlage: 2010/0262-1.1

Protokoll:

Herr Bürgermeister Sonders begrüßt die Sitzungsteilnehmer, die Vertreter der Presse, die erschienenen Zuhörer/-innen sowie die Mitarbeiter/-innen der Verwaltung (Herrn Spaltner, Dez. I, Herrn Kämmerer Jansen, FB 5 - Finanzen, Herrn Assessor Hermanns, Stab. 1 – Recht, Frau Carduck-Ress, FB 1 – Rat und Verwaltung, Frau Born, FB 1 – Rat und Verwaltung, Herrn Heinrichs, FG 3.2 – Jugend, Herrn Jordans, FG 1.1 – Büro des Rates, Frau Holz, FG 1.1 – Büro des Rates (Schriftführerin) sowie Herrn Rosenkranz vom Rechnungsprüfungsamt).

Anschließend stellt Herr Bürgermeister Sonders fest, dass Einladung und Erläuterungen zur heutigen Sitzung des Rates der Stadt allen Beteiligten form- und fristgerecht zugegangen sind. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt fest.

Sodann führt Herr Bürgermeister Sonders aus, dass seitens der Verwaltung vorgeschlagen wird, die Tagesordnung im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung um

Punkt 11: Finanzmittel aus dem Konjunkturprogramm II;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 18.01.2010

Punkt 12: Verlagerung der VHS Nordkreis – Geschäftsstelle Alsdorf;
hier: Antrag der ABU-Fraktion im Rat der Stadt vom 22.01.2010

zu erweitern.

Zu

Punkt 3: Bericht der Verwaltung

weist er darauf hin, dass der Bericht vom 17.12.2009 nachgereicht worden ist.

Nunmehr stellt Herr Bürgermeister Sonders die Frage, ob seitens der Fraktionen Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen.

Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, schlägt vor,

Punkt 7: Kostenvergleich zwischen dem Neubau eines gemeinsamen Schulzentrum von Gymnasium und Realschule auf dem Annagelände und der Sanierung am Altstandort im Rahmen des Synergiemodells beider Schulen;
hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 11.12.2009

in der heutigen Sitzung des Rates der Stadt nicht zu behandeln und von der Tagesordnung abzusetzen. Er vertritt die Auffassung, dass der Themenpunkt schon sehr ausführlich erörtert worden sei und die jetzigen Planungen auch realisiert werden können. Von daher würde sich der Antrag der GRÜNE-Fraktion erübrigen.

Des Weiteren unterbreitet Herr Stv. Rinkens den Vorschlag, den Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 27.01.2010 mit dem Themeninhalt „Städtereionsumlage“ im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung zur Tagesordnung zu stellen und unter Punkt 13 zu behandeln.

Herr Stv. Brandt, CDU-Fraktion, schließt sich der Empfehlung des Herrn Stv. Rinkens in Bezug auf die Absetzung des Tagesordnungspunktes 7 an.

Herr Stv. Heidenreich, GRÜNE-Fraktion, spricht sich gegen die Absetzung des Tagesordnungspunktes 7 aus. Er nimmt an, dass das Finanzierungskonzept möglicherweise nicht aufrecht erhalten werden könne. Von daher müsse ein tragfähiger „Plan B“ erarbeitet werden. Die GRÜNE-Fraktion im Rat der Stadt würde es begrüßen, wenn Punkt 7 in der heutigen Sitzung behandelt und ein entsprechender Beschluss dahingehend gefasst werde, einen Kostenvergleich zu erarbeiten.

Zum Projekt „Schulzentrum“ führt Herr Bürgermeister Sonders aus, dass hierüber schon sehr ausführlich in der Sitzung des Hauptausschusses des Rates der Stadt am 28.01.2010 debattiert worden sei. Hier habe er deutlich zum Ausdruck gebracht, dass im Moment keine Veranlassung bestehe, einzugreifen. Weiter informiert Herr Bürgermeister Sonders darüber, dass der Regierungspräsident nach Rücksprache mit verschiedenen Ebenen darum gebeten habe, im Februar diesen Jahres ein Arbeitstreffen zu organisieren. Im Rahmen dieser Gesprächsrunde soll generell festgelegt werden, wie die Finanzierung des Schulzentrums sichergestellt werden kann. Im März 2010 könne voraussichtlich eine Entscheidung getroffen werden. Er empfiehlt, die Angelegenheit bis dahin zurückzustellen.

Bezug nehmend auf die Ausführungen des Herrn Bürgermeister Sonders regt Herr Stv. Brandt an, ggf. auch

Punkt 11: Finanzmittel aus dem Konjunkturprogramm II;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 18.01.2010

von der Tagesordnung der heutigen Sitzung abzusetzen. Er gibt zu bedenken, dass dieser Punkt Mittelverwendungen für Schulen beinhalte.

Hierzu gibt Herr Bürgermeister Sonders zur Kenntnis, dass die Möglichkeit einer „Ersatzfinanzierung“ gegeben sei, um diese Lücke zu schließen.

Für den **nichtöffentlichen Teil** der heutigen Sitzung schlägt Herr Bürgermeister Sonders für die Verwaltung vor, die Tagesordnung um

Punkt 5: Erweiterung der Kindertagesstätte auf dem Anna-Gelände;
hier: Grundstücksverkauf an die GSG

Punkt 6: Erweiterung der Kindertagesstätte an der Pestalozzistraße;
hier: Grundstücksverkauf an die GSG

zu erweitern.

Zu

Punkt 1: Bericht der Verwaltung

sei der Bericht vom 17.12.2009 nachgereicht worden.

Über die Tagesordnung lässt Herr Bürgermeister Sonders nunmehr aufgrund der vorgenannten Änderungswünsche wie folgt getrennt abstimmen:

a) **Absetzung des Tagesordnungspunktes 7:** Kostenvergleich zwischen dem Neubau eines gemeinsamen Schulzentrum von Gymnasium und Realschule auf dem Annagelände und der Sanierung am Altstandort im Rahmen des Synergiemodells beider Schulen;
hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 11.12.2009

Der Rat der Stadt beschließt mit Mehrheit (bei 7 Gegenstimmen), den v. g. Punkt von der Tagesordnung **abzusetzen**.

b) **Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 13:** Städteregionsumlage;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 27.01.2010

Der Rat der Stadt beschließt mit Mehrheit (bei 7 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen) den v. g. Antrag zur Tagesordnung zu stellen. Er wird im **öffentlichen Teil** unter **Punkt 13** behandelt.

Der Rat der Stadt genehmigt einstimmig die nun vorliegende Tagesordnung.

Im Anschluss hieran kündigt Herr Stv. Brandt, CDU-Fraktion, eine Mitteilung für den **nichtöffentlichen Teil** der heutigen Sitzung an.

Herr Stv. Koerlings, ABU-Fraktion, meldet eine Anfrage für den **nichtöffentlichen Teil** der heutigen Sitzung an.

Für den **öffentlichen Teil** der heutigen Sitzung werden keine Anfragen angekündigt.

Protokoll:

Anfragen des Herrn Karl-Heinz Tulodetzki, wohnhaft Schloßstraße in 52477 Alsdorf
zu

1. Derzeitige Straßenzustände in Alsdorf
2. Ablegung von Felsensteinen am Kreisverkehr der Eschweilerstraße in Alsdorf

1. Herr Tulodetzki beanstandet die derzeit katastrophalen Zustände auf Alsdorfer Straßen und bittet um Stellungnahme.

Herr Bürgermeister Sonders führt aus, dass das Winterdienst-Problem bundesweit bestehe und wochenlang kein Salz mehr lieferbar gewesen sei. Der Eigenbetrieb Technische Dienste habe nunmehr Salz aus Rotterdam beschafft. In diesem Zusammenhang bringt Herr Bürgermeister Sonders zum Ausdruck, dass die zuständigen Mitarbeiter teilweise Tag und Nacht im Einsatz gewesen sind, um die Straßen zu räumen. In Bezug auf die derzeitige Situation weist er darauf hin, dass im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten alles Mögliche unternommen worden ist.

2. Des Weiteren bezieht sich Herr Tulodetzki auf die Eschweilerstraße in Alsdorf und möchte geklärt wissen, warum am dortigen Kreisverkehr Felsensteine abgelegt worden sind.

Herr Bürgermeister Sonders sagt zu, dies prüfen zu lassen, damit eine Gefährdung ausgeschlossen werden kann.

Anmerkung der Verwaltung:

Die „Findlinge“ wurden als Sicherungsmaßnahme angebracht, weil die Randbereiche des Kreisverkehrs sehr oft überfahren werden. Der Unterhaltungsaufwand wäre ohne diese Schutzvorrichtung unzumutbar.

zu 3 Bericht der Verwaltung
Vorlage: 2010/0264-1.1

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in den Sitzungen des Rates der Stadt am 27.10.2009 und 17.12.2009 gefassten Beschlüsse zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 4 Änderung der Zuständigkeitsordnung für die vom Rat der Stadt Alsdorf gebildeten Ausschüsse sowie für den Bürgermeister vom 13.10.2004; hier: Antrag der ABU-Fraktion vom 27.11.2009
Vorlage: 2010/0269-1

Protokoll:

Herr Stv. Heidenreich, GRÜNE-Fraktion, regt an, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, die Anzahl der sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW im Ausschuss für Stadtentwicklung auf insgesamt 4 Mitglieder zu erhöhen.

Die ABU-Fraktion, so Herr Stv. Koerlings, möchte gemäß ihrem Antrag vom 27.11.2009 die Anzahl der sachkundigen Einwohner im Ausschuss für Stadtentwicklung auf insgesamt 3 Mitglieder erhöhen.

Herr Stv. Weber, REP-Fraktion, nimmt Bezug auf die Anträge seiner Vorredner. Hierzu merkt er an, dass die Erhöhung der Mitgliederzahl im Ausschuss für Stadtentwicklung zusätzliche Kosten verursachen würde. Dies könne er nicht mittragen.

Zum Themenpunkt merkt Herr Stv. Wirtz, GRÜNE-Fraktion, an, dass die Änderung bzw. spätere Wahl von sachkundigen Einwohnern nur einvernehmlich durchgeführt werden könne. Ansonsten müssten alle Ausschussmitglieder nach Hare-Niemeyer neu gewählt werden.

Hierzu äußert Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, dass die Sache nicht unnötig ausgedehnt werden müsse. Auch die Abhandlung nach Hare-Niemeyer könne möglichst unkompliziert erfolgen.

Herr Stv. Thyssen, Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt, unterstützt den Antrag der GRÜNE-Fraktion.

Dazu bemerkt Herr Stv. Brandt, CDU-Fraktion, dass sich der Rat der Stadt bereits in seiner konstituierenden Sitzung am 27.10.2009 auf eine bestimmte Größenanzahl hinsichtlich der Ausschuss- und Gremienbesetzung festgelegt habe.

Nunmehr macht Herr Stv. Heidenreich auf den Gleichheitsgrundsatz aufmerksam. Von daher möge die Anzahl der sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW im Ausschuss für Stadtentwicklung auf insgesamt 4 Mitglieder erhöht werden.

Aus Kostengründen, so Herr Stv. Brühl, FWA-Fraktion, sei die Anzahl der Mitglieder des Rates der Stadt Alsdorf vor einigen Jahren von 44 auf insgesamt 38 reduziert worden. Folglich würde er die derzeitige Ausschussbesetzung gerne so belassen.

Die ABU-Fraktion möchte sich in dieser Sache kurz beraten. Von daher bittet Herr Stv. Koerlings um eine Unterbrechung der Sitzung. Hiergegen bestehen keine Bedenken.

Im Anschluss an die Besprechung teilt Herr Stv. Koerlings mit, dass seitens der ABU-Fraktion Einvernehmen darüber besteht, die Anzahl der sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW im Ausschuss für Stadtentwicklung auf insgesamt 4 Mitglieder zu erhöhen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt aufgrund der Anträge der ABU-Fraktion vom 27.11.2009 und der GRÜNE-Fraktion vom 01.02.2010 die Änderung des § 1 C) Ziffer 7 der Zuständigkeitsordnung für die vom Rat der Stadt Alsdorf gebildeten Ausschüsse sowie für den Bürgermeister vom 13.10.2004 dahingehend, dass die Anzahl der sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme gemäß § 58 Abs. 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) im Ausschuss für Stadtentwicklung um zwei auf dann insgesamt vier erhöht wird.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit (bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen).

-
- zu 5 **Änderung in der Ausschuss- und Gremienbesetzung;**
hier:
a) **Ausschuss für Stadtentwicklung**
b) **Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste**
c) **Integrationsrat**
Vorlage: 2010/0270-1.1
-

Beschluss:

1. Da eine einvernehmliche Regelung hinsichtlich der Besetzung der zwei zusätzlich geschaffenen Sitze im Ausschuss für Stadtentwicklung für sachkundige Einwohner gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW nicht möglich ist, beruft der Rat der Stadt einstimmig die in der (1.) konstituierenden Sitzung des Rates der Stadt am 27.10.2009 gewählten sachkundigen Einwohner, Herrn Wolfgang Graf (SPD-Fraktion) und Herrn Edgar Spiertz (CDU-Fraktion), ab.

Im Anschluss hieran weist Herr Bürgermeister Sonders darauf hin, dass die Neubesetzung dieser vier vorhandenen Ausschusssitze für sachkundige Einwohner mit beratender Stimme gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW somit nach Hare-Niemeyer erfolge und bittet die Fraktionen um entsprechende Wahlvorschläge.

Seitens der SPD-Fraktion wird Herr Wolfgang Graf vorgeschlagen.

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Edgar Spiertz vor.

Von der ABU-Fraktion wird Herr Ferdinand Plum vorgeschlagen.

Die GRÜNE-Fraktion schlägt Herrn Peter Schongen vor.

Im Rahmen der Abstimmung zur Besetzung der Ausschusssitze entfallen auf die Liste der SPD-Fraktion 16 Stimmen, auf die Liste der CDU-Fraktion 5 Stimmen, auf die Liste der ABU-Fraktion 7 Stimmen und auf die Liste der GRÜNE-Fraktion 5 Stimmen.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die ABU-Fraktion 1 Sitz. Für den verbleibenden 1 Sitz ist ein Losentscheid zwischen der CDU-Fraktion und der GRÜNE-Fraktion erforderlich.

Anmerkung der Verwaltung:

Zur Vermeidung eines Losentscheides zwischen der CDU-Fraktion und der GRÜNE-Fraktion hat Herr Stv. Rinkens für die SPD-Fraktion erklärt, dass diese auf die Besetzung des ihr zustehenden 2. Sitzes verzichte und diesen Herrn Peter Schongen (GRÜNE-Fraktion) zur Verfügung stelle.

Somit sind die folgenden sachkundigen Einwohner gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW in den **Ausschuss für Stadtentwicklung** gewählt:

3. Der Rat der Stadt wählt auf Antrag des Blinden- und Sehbehindertenvereins der Städteregion Aachen e.V. 1907 Herrn Herbert Sorge zum Stellvertreter des Herrn Franz Meyer in den Beirat des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderung.
4. Der Rat der Stadt wählt auf Antrag des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Kreisgruppe Städteregion Aachen als Ersatz für Herrn Wolfgang Hagenström Herrn Reinhold Bongartz zum Mitglied des Beirates des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderung.
5. Der Rat der Stadt wählt auf Antrag des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Kreisgruppe Städteregion Aachen als Ersatz für Herrn Reinhold Bongartz Frau Merete Menze zum stellvertretenden Mitglied des Beirates des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderung.
6. Der Rat der Stadt wählt auf Antrag der JG-Gruppe gGmbH Vinzenzheim Aachen als Ersatz für Frau Claudia Stasiak Frau Elisabeth Nyssing zum stellvertretenden Mitglied in den Beirat des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderung.
7. Der Rat der Stadt wählt Frau Nicole Koch zur stellvertretenden Geschäfts- und Schriftführerin des Beirates des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**zu 7 Kostenvergleich zwischen dem Neubau eines gemeinsamen Schulzentrums von Gymnasium und Realschule auf dem Annagelände und der Sanierung am Altstandort im Rahmen des Synergiemodells beider Schulen
hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 11.12.2009
Vorlage: 2009/0230-.Ref**

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

zu 8 **1. Änderung der Neufassung der Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Alsdorf vom 17.09.2004 (Parkgebührenordnung)**
Vorlage: 2009/0190-6.2

Protokoll:

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt:

Der 1. Änderung der Neufassung der Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Alsdorf vom 17.09.2004 (Parkgebührenordnung) entsprechend der Anlage der Originalniederschrift wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 9 **Zuleitung des Entwurfes der Eröffnungsbilanz der Stadt Alsdorf zum 01.01.2009 (§ 92 i.V.m. § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW)**
Vorlage: 2010/0239-5.2

Protokoll:

Herr Kämmerer Jansen teilt mit, dass der Rechnungsprüfungsausschuss die Eröffnungsbilanz prüft und sich zur Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes bedient. Nach Abschluss des gesamten Prüfungsverfahrens werde dem Rat der Stadt eine neue Vorlage zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt. Nach abschließender Beschlussfassung erfolge dann die Anzeige bei der Aufsichtsbehörde.

Herr Stv. Wirtz, GRÜNE-Fraktion, wünscht eine detaillierte Aufstellung, die u. a. auch Grundstücke sowie Gebäude beinhaltet. Außerdem äußert er die Bitte, dass die umfangreichen Daten auf CD gespielt werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 zur Kenntnis und leitet sie zur umgehenden Durchführung des Prüfungsverfahrens dem Rechnungsprüfungsausschuss zu, der sich des Rechnungsprüfungsamtes und diese der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BET – Dr. Neumann und Partner bedient.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 10 Anfragen und Mitteilungen

1. Mitteilung des Herrn Spaltner, Dez. I, zum Wechsel der Schülerinnen und Schüler von der Grundschule in Alsdorf-Busch zur Grundschule auf dem Annagelände

2. Mitteilung des Herrn Spaltner, Dez. I, zur Anfrage der ABU-Fraktion im Rat der Stadt vom 25.01.2010 hinsichtlich Anlegung eines Radweges an der L 136 zwischen der Corneliusstraße und der Konrad-Zuse-Straße

Vorlage: 2010/0265-1.1

Protokoll:

1. Mitteilung des Herrn Spaltner, Dez. I, zum Wechsel der Schülerinnen und Schüler von der Grundschule Alsdorf-Busch zum Annagelände

Herr Spaltner, Dez. I, informiert darüber, dass die übrig gebliebenen 12 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule in Alsdorf-Busch zwischenzeitlich zur Grundschule auf dem Annagelände übergegangen sind. In Alsdorf-Busch werde seit der 5. Kalenderwoche 2010 nicht mehr unterrichtet.

2. Mitteilung des Herrn Spaltner, Dez. I, zur Anfrage der ABU-Fraktion im Rat der Stadt vom 25.01.2010 hinsichtlich Anlegung eines Radweges an der L 136 zwischen der Corneliusstraße und der Konrad-Zuse-Straße

Herr Spaltner, Dez. I, gibt zur Kenntnis, dass mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zwischenzeitlich Kontakt aufgenommen worden sei. Die Antwort stehe noch aus, auch ein Termin sei noch nicht bekannt.

Herr Bürgermeister Sonders sagt zu, dass die seinerzeitigen Antragsteller über das Ergebnis informiert werden, sobald die Antwort vom Landesbetrieb Straßenbau NRW vorliege.

Anmerkung der Verwaltung (Stand: 9. März 2010)

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass der Radweg in der zweiten Jahreshälfte 2010 gebaut wird.

zu 11 **Finanzmittel aus dem Konjunkturprogramm II;**
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 18.01.2010
Vorlage: 2010/0286-.Ref

Beschluss:

Vorbehaltlich der einvernehmlichen Vereinbarung mit den Fördermittelgebern für das Schulzentrum beschließt der Rat der Stadt Alsdorf den Beschluss zur Mittelverwendung für den Bereich Bildung i. H. v. 2.738.325,- € vom 02.04.2009 aufzuheben und wie folgt neu zu verwenden:

- 1) Mittel i. H. v. 824.000,- € für die Sanierung der Turnhalle der GS Ofen
- 2) Mittel i. H. v. 1.200.000,- € für den Neubau der Turnhalle der GS Begau
- 3) Mittel i. H. v. 714.325,- € zur Errichtung einer Mensa für die Hauptschule Ost [Gesamtinvestitionssumme 1.198.625,- €; die restlichen Mittel i. H. v. 484.300,- € werden investiv für das Jahr 2011 eingeplant.]

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendige Klärung mit der Bezirksregierung und dem Bauministerium herbeizuführen und sodann für die fristgerechte Mittelverwendung zu sorgen.

Die zuvor genannten Maßnahmen wurden bereits durch die zuständigen Gremien beraten und verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 12 **Verlagerung der VHS Nordkreis - Geschäftsstelle Alsdorf;**
hier: Antrag der ABU-Fraktion im Rat der Stadt vom 22.01.2010
Vorlage: 2010/0289-.Ref

Protokoll:

Zum Themenpunkt merkt Herr Stv. Brandt an, dass auch die CDU-Fraktion mit Schreiben vom 11.12.2009 einen entsprechenden Antrag gestellt habe.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Anfrage der CDU-Fraktion im Rat der Stadt vom 11.12.2009 „Nutzung von Schulgebäuden für die Volkshochschulen Nordkreis Aachen“ wurde in der 3. Sitzung des Rates der Stadt am 17.12.2009 unter Punkt 26 – Anfragen und Mitteilungen – durch Herrn Spaltner, Dez. I, mündlich beantwortet.

Herr Stv. Mortimer, ABU-Fraktion, möchte das so schnell wie möglich realisiert wissen und äußert die Bitte, die benötigten finanziellen Mittel in den Haushalt einzustellen.

In diesem Zusammenhang regt Herr Stv. Heidenreich, GRÜNE-Fraktion, an, die Gelegenheit zur weiteren Beratung und Beschlussfassung an den Ausschuss für Gebäudewirtschaft zu verweisen.

Im Anschluss hieran nimmt Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, Bezug auf den ehemaligen Hauptschultrakt des Schulgebäudes in Alsdorf-Busch, in welchem die Jugendkunstschule „Aber Hallo“ e.V. sowie die VHS untergebracht sind. Das ehemalige Schulgebäude könne vorübergehend von der Jugendkunstschule „Aber Hallo“ e.V. genutzt werden, bis neue Räumlichkeiten ausfindig gemacht worden sind. Die Verwaltung möge diese Alternative berücksichtigen und für den Ausschuss für Gebäudewirtschaft eine entsprechende Sitzungsvorlage erarbeiten.

Dies wird von Herrn Stv. Heidenreich befürwortet.

Herr Bürgermeister Sonders fasst zusammen, dass Einvernehmen darin besteht, die Verwaltung zu beauftragen, für eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Gebäudewirtschaft eine beratungsreife Sitzungsvorlage zu erarbeiten.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt, diese Angelegenheit weiter zu verfolgen und verweist sie an den zuständigen Ausschuss für Gebäudewirtschaft zur weiteren Beratung und Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**zu 13 Städteregionsumlage;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 27.01.2010
Vorlage: 2010/0311-1.1**

Protokoll:

Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, nimmt Bezug auf seinen Fraktionsantrag vom 27.01.2010 und erläutert diesen.

Zum Themenpunkt ergänzt Herr Kämmerer Jansen, dass die Stadt Alsdorf mit einer zusätzlichen Belastung in Höhe von über 1 Mio. Euro zu rechnen habe. Herr Bürgermeister Sonders habe in der Bürgermeisterkonferenz klar zum Ausdruck gebracht, dass er dieser Entwicklung nicht beipflichten könne.

Beschluss:

Der Rat der Stadt spricht sich gegen eine Erhöhung der Städteregionsumlage für den Haushalt 2010 aus. Es wird erwartet, dass die Verwaltung der Städteregion zunächst – wenn nötig – durch den vollständigen Einsatz der Rücklagen der Städteregion ihr Haushaltsdefizit ausgleicht, bevor den der Städteregion angehörigen Kommunen durch eine Erhöhung der Städteregionsumlage weitere finanzielle Lasten aufgebürdet werden.

Herr Bürgermeister Sonders wird beauftragt, mit dieser Zielvorgabe Verhandlungen mit dem Städteregionsrat und den aus Alsdorf stammenden Mitgliedern des Städteregionstages aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit (bei 5 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen).

gez. Sonders
Bürgermeister

gez. Holz
Schriftführerin